Rudolf Schmid : Pfarrer und Spitex-Präsident mit vielfältigem Engagement

Autor(en): **Baumgartner, Fritz**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): **- (2006)**

Heft 1

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-822485

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Rudolf Schmid: Pfarrer und Spitex-Präsident mit vielfältigem Engagement

Im Bezirk Zofingen fällt seit Jahren ein engagierter Dorfpfarrer auf, dessen Wirken sich nicht nur auf seine kirchliche Arbeit beschränkt. Seit 25 Jahren engagiert er sich unter anderem für die Spitex.

Von Fritz Baumgartner

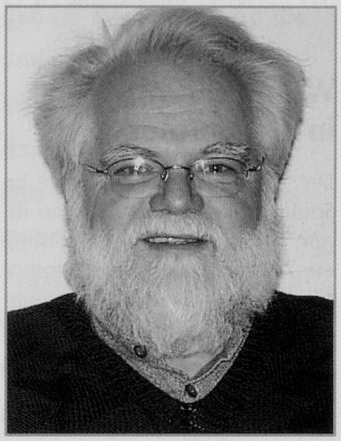
Rudolf Schmid ist Pfarrer der reformierten Kirche von Vordemwald, einem idyllisch gelegenen Dorf mit rund 1700 Einwohnern, im westlichsten Zipfel des Kantons Aargau. Vor genau 25 Jahren, im Februar 1981, hat er die Pfarrstelle dieser Gemeinde übernommen, gleichzeitig «erbte» er von seinem Vorgänger das Amt des Aktuars beim Verein für häusliche Krankenpflege, der Vorgängerorganisation der Spitex. Seit 1992 ist er Präsident des Spitex-Vereins Strengelbach – Vordemwald – Brittnau, einem Einzugsgebiet mit 9500 Einwohnerinnen und Einwohnern. Pfarrer Schmid wird im Februar 55 Jahre alt, wohnt im Pfarrhaus neben der Kirche Vordemwald, ist verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Kindern.

Viele Hochzeiten

Rudolf Schmid fällt in der näheren und weiteren Umgebung in vielerlei Hinsicht positiv auf. Man kennt ihn als engagierten Pfarrer weit über die Dorfgrenzen hinaus. Denn in den vergangenen 25 Jahren haben sich zahlreiche Paare in der «Hochzeitskirche» von Vordemwald das Jawort gegeben und nicht minder viele Kinder sind dort getauft worden. Dies liegt mit Sicherheit nicht nur an der schönen und idyllisch gelegenen Kirche, sondern auch an Pfarrer Schmid. Im Gespräch mit ihm wie auch bei seinem Wirken für die Kirche stellt man sofort fest, dass er mit Leib und Seele Pfarrer ist. Auch seine markante und sonore Stimme trägt viel dazu bei, dass man ihm stundenlang zuhören kann, wenn er kirchliche oder weltliche Geschichten erzählt.

In der Schulkommission

Doch dies ist längst nicht alles. In der Öffentlichkeit weit herum bekannt und anerkannt ist er auch dank seinen ehrenamtlichen Engagements. Denn neben dem Spitex-Präsidium engagiert er sich als Präsident der Schulkommission der alten Kantonsschule Aarau und als Präsident der Freizeitanlagen «Spittelhof» Zofingen. Und bis vor zwei Jahren war er auch noch Präsident des Arbeiterstrandbads Tennwil.



Weit über die Dorfgrenzen hinaus bekannt: Rudolf Schmid, Pfarrer in Vordemwald.

Ausgleich zum Beruf

Die Frage nach seiner Motivation für diese Engagements beantwortet der Pfarrer vorab mit: «Ausgleich zum Beruf». Die Spitex biete ein ganz anderes Spektrum als seine hauptamtliche Tätigkeit, viele Herausforderungen, die ihn reizten, erklärt er. Insbesondere sind es die Fragen rund um die Personalführung sowie der Kontakt zu den politischen Gremien in den drei Gemeinden. Beide Bereiche seien interessant und gleichzeitig auch anspruchsvoll.

Genugtuung und Stolz

Die Zusammenarbeit und den Austausch mit den verschiedenen Gemeinderäten erlebt er als sehr positiv und befruchtend. Andererseits könne es aber auch belastend sein, die Spitex immer wieder neu «verkaufen zu müssen», wenn es um deren Finanzierung, sprich die Gemeindebeiträge gehe. Dasselbe gelte auch im Bereich des Personals. Die über Jahre gute Arbeit seines Spitex-Teams erfüllt ihn mit Genugtuung und Stolz, aber überall wo sich Menschen begegneten und sich zu einer Einheit formen müssten, seien auch Konflikte und Diskussionen auszutragen.

Als Ausgleich zum Beruf hat der Pfarrer übrigens auch eine operative Tätigkeit in der Spitex übernommen: In seiner Spitex-Organisation hat er den Service und Unterhalt der sechs Geschäftsautos zur «Chefsache» erklärt. Ansonsten sind operative und strategische Ebene jedoch klar getrennt! ❑

Deckenliftsysteme, Patientenheber, Transferhilfen, Haltegriffe, Pflegebetten, Kissen, Matratzen und -Schutzauflagen, Aufstehhilfen, Hilfen rund ums Bett, Bade- und Toilettenhilfen, Ess- und Trinkhilfen, Anziehhilfen usw.

Unser Angebot umfasst hunderte verschiedenster Hilfen für eine optimale **Pflege** zu **Hause**.

Verlangen Sie detaillierte Unterlagen oder besuchen Sie unsere grosse, permanente Spitexpo-Ausstellung in Bachenbülach.
Öffnungszeiten: Mo - Fr 08.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr.

bimeda® *Produkte und Dienstleistungen für mehr Lebensqualität*

Bimeda AG, Kasernenstrasse 3A, 8184 Bachenbülach
www.bimeda.ch
Telefon 044 872 97 97